

Der Nachweis spezifischer IgM-Antikörper hat große Bedeutung in der Diagnostik akuter Toxoplasma-Infektionen. Bei den derzeit eingesetzten „Indirekten Tests“ (z. B. Indirekter Immunfluoreszenztest) kann es jedoch durch Autoantikörper zu falsch positiven, und auch kompetitive Hemmung der IgG und IgM zu falsch negativen Ergebnissen kommen. Der im Referat vorgestellte Solid-Phase Indirect Haemadsorption Assay (SPIHA) schließt diese Fehlermöglichkeiten weitgehend aus. Da der SPIHA ferner einfach durchzuführen und wenig arbeitsaufwendig ist, stellt dieser Test eine für das Routinelabor geeignete Methode dar, um IgM-Antikörper gegen Toxoplasma gondii spezifisch und sensitiv nachzuweisen.